



## PROTOKOLL GEMEINDERAT KLOTEN

05.03.2024 Beschluss Nr. 69-2024 Interpellation 9332; Sandra Eberhard, SVP; Teilstrecke cargo sous terrain; Hub und Verkehrsaufkommen; Begründung

0.5.4 Parlamentarische Vorstösse

### **Interpellation; Sandra Eberhard, SVP; Teilstrecke cargo sous terrain; Hub und Verkehrsaufkommen; Begründung**

Sandra Eberhard, SVP und Mitunterzeichnende haben am 5. Februar 2024 die folgende Interpellation eingereicht:

*Gemäss Schätzungen des Bundesamtes für Strassen und des Bundesamtes für Raumentwicklung geht man davon aus, dass das Güterverkehrsaufkommen in der Schweiz bis 2050 um bis zu 31% zunehmen wird. Die heutigen Verkehrswege können dieses Wachstum allein nicht auffangen und ein unlimitierter Ausbau der Transport-Infrastrukturen sei nicht möglich. Deshalb sind neue Wege zur Versorgung der urbanen Zentren gesucht.*

*Die cargo sous terrain (fortfolgend cst) bietet eine Lösung mit einer Infrastruktur ausschliesslich für den Güterverkehr und soll Schiene und Strasse an kritischen Punkten entlasten. Aktuell plant die cst die erste Teilstrecke von Härkingen nach Zürich. Ein Hub mit Zugang zum unterirdischen System zur oberirdischen Be- und Entladung der Fahrzeuge soll dabei in Opfikon mit dem Standort beim Mövenpick neben der Autobahn entstehen (Grenzgebiet zu Kloten).*

*Daher stelle ich dem Stadtrat folgende Fragen:*

- 1. Wurde die Stadt Kloten angefragt ob ein Hub auf Klotener Boden realisiert werden kann und welche Argumentation dafür oder dagegen hat der Stadtrat beschlossen?*
- 2. Wie weit ist die Planung in Opfikon schon fortgeschritten und wie realistisch ist die Umsetzung am Standort in Opfikon (Zeithorizont)? Ist der Standort bereits im Richtplan von Opfikon aufgenommen?*
- 3. Wie sieht die Grobverteilung-Verkehrsplanung des Bundes und der cst mit der Stadt Opfikon aus? Ist in diesem Zusammenhang eine eigene Aus- und Einfahrt der Autobahn direkt zum Hub Gelände realisierbar?*
- 4. Wie sieht die Feinverteilung-Verkehrsplanung auf Klotener Boden aus? Ist das Vorhandensein einer solchen Planung massgebend oder zumindest nötig für die Bewilligung des Hubs?*
- 5. Was sind die möglichen Konsequenzen auf dem Klotener Strassennetz im Zusammenhang mit der Feinverteilung der Güter auf dem Strassennetz und auch mit der Anbindung an Schiene und Luftfracht (insbesondere Flughafenstrasse und Schaffhauserstrasse)? Bitte zusätzlich auch im Zusammenhang mit dem überregionalen Transitverkehr durch Kloten, der Glattalbahn Linienführung und der zusätzlichen Verdichtung der Quartiere in Kloten aufzeigen.*

6. *Ab wann wird die Weiterführung der cst Strecke von Opfikon nach St. Gallen geplant und realisiert, damit das Klotener Gebiet und insbesondere das Autobahnssystem von der Grobverteilung in die Ostschweiz entlastet wird?*

*Besten Dank für die fristgerechte Beantwortung meiner Fragen.*

**Beschluss:**

1. Die Begründung wird zur Kenntnis genommen. Der Stadtrat beantwortet die Interpellation bis spätestens z.H. der Gemeinderatssitzung vom 07.05.2024 schriftlich.

Mitteilung an:

- Gemeinderat
- Roger Isler, Politikfeld Mobilität
- Bettina Wyss, Bereichsleiterin Lebensraum

Für getreuen Auszug:



Jacqueline Tanner  
Ratssekretärin

Versandt: 05. März 2024